

Herren, Kreisliga A, Gr. 3

TSG Maselheim : TTF Liebherr Ochsenhausen IV
Freitag, 14.10.2022, 19:30 Uhr

Sieg für die TSG Maselheim

Im verlegten Spiel der Herren, Kreisliga A, Gr. 3 traf die TSG Maselheim am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die TTF Liebherr Ochsenhausen IV. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Mayer / Müller.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Mayer / Müller gegen Steigmiller / Gayer nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Mayer / Müller letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Es war ein langes Spiel, bis Pröll / Romer ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Röhm / Rapp hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Röhm / Rapp mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Den Sieg von Rapp / Singh konnten Danner / Grimm im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Genügend spielerische Mittel hatte Wilfried Mayer indessen letztlich parat, um sich gegen Werner Steigmiller durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sebastian Müller bei seiner 1:3-Niederlage von Dennis Röhm dann doch niedergedrungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Armin Pröll bezwang anschließend Florian Gayer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Klaus Danner das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Andre Rapp noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 3:1 gewann Franz Romer gegen Sanampreet Singh und gab dabei nur einen Satz her. Recht kurzen Prozess machte Michael Grimm beim 16:14, 11:9, 11:6 mit Martin Rapp. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Wilfried Mayer war im Einzel gegen Dennis Röhm nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Sebastian Müller gelang es, Werner Steigmiller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Nicht so gut lief es dagegen daraufhin für Armin Pröll beim 9:11, 6:11, 9:11 gegen Andre Rapp, obwohl Armin Pröll zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Mittlerweile stand es damit 7:5. Trotz Blitzstart verlor Klaus Danner sein Spiel gegen Florian Gayer letztlich mit 1:3. Einen Erfolg verpasste Franz Romer bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Rapp und er konnte das Match, in das er als favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Michael Grimm gelang es Sanampreet Singh zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Mit nur einem Satzverlust gingen Mayer / Müller gegen Röhm / Rapp durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht die TSG Maselheim am 22.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Laubach II, während die TTF Liebherr Ochsenhausen IV am 22.10.2022 gegen den VfB Gutenzell versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG Maselheim

Doppel: Mayer / Müller 2:0, Pröll / Romer 0:1, Danner / Grimm 0:1

Einzel: W. Mayer 2:0, S. Müller 1:1, A. Pröll 1:1, K. Danner 0:2, F. Romer 1:1, M. Grimm 2:0

TTF Liebherr Ochsenhausen IV

Doppel: Röhm / Rapp 1:1, Steigmiller / Gayer 0:1, Rapp / Singh 1:0

Einzel: D. Röhm 1:1, W. Steigmiller 0:2, A. Rapp 2:0, F. Gayer 1:1, M. Rapp 1:1, S. Singh 0:2